

Ein klein wild Vögelein

1. Es saß ein klein wild Vö - ge-lein auf ei - nem grü - nen Äst - chen.

Es sang die gan - ze Win - ter - nacht, die Stimm tät laut er - klin - gen,

es sang die gan - ze Win - ter - nacht, die Stimm tät laut er - klin - gen.

Don do don - do da - i don don do___ du___ du___ du___ don du___

don do don - do da - i don don do___ du___ du___ du___ don.

Chords: Dm, A7, Dm, F, C, Dm, A7, Dm, F, C, Dm, A7, Dm, Dm, A7, B, Gm, A7, Dm, Dm, A7, B, Gm, A7, Dm.

2. "Oh sing mir noch, oh sing mir noch,
du kleines wildes Vöglein!
Ich will um deine Federlein
dir Gold und Seide winden."
Don do dondo.....

3. "Behalt dein Gold, behalt dein Seid,
ich will dir nimmer singen.
Ich bin ein klein wild Vögelein
und niemand kann mich zwingen."
Don do dondo....

4. "Geh du heraus aus diesem Tal,
der Reif wird dich auch drücken.
"Drückt mich der Reif, der Reif so kalt,
Frau Sonn wird mich erquicken!"
Don do dondo....

Volkslied aus Siebenbürgen, 16. Jh. Der Nachgesang wurde vom Liedermacher Uli Führe ergänzt.